

## Kaskadenförmige Einführung der Jahresgespräche an der JGU: Was bedeutet das?

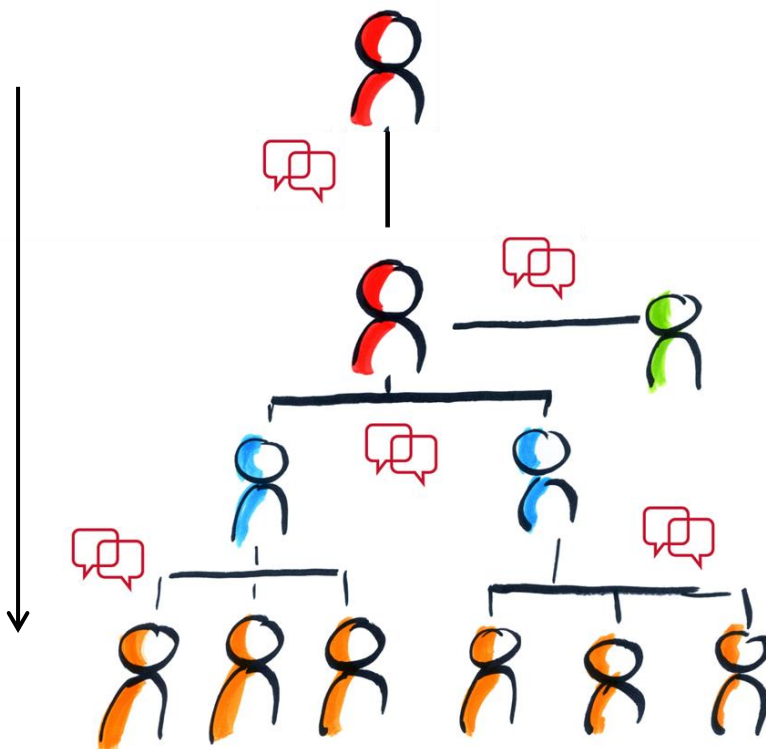
In der Dienstvereinbarung ist festgehalten, dass die Jahresgespräche im Jahr 2015 kaskadenförmig eingeführt und später kaskadenförmig durchgeführt werden sollen.

Was bedeutet das für die JGU?

Da die Universität keine Organisationsform mit einer Spitze und sich einfach daraus ableitenden untergeordneten Bereichen ist, werden in diesem Dokument die aus organisatorischer Sicht vielfältigen „Spitzen“ der JGU dargestellt, aus denen sich die kaskadenförmige Einführung ableitet.

### Prinzip der Kaskade

Kaskadenförmig bedeutet stufenweise. Das heißt, dass das Jahresgespräch „von oben nach unten“ angeboten wird. Wie viele Stufen es gibt, ist jeweils abhängig von der Struktur in den jeweiligen Bereichen.



In der Grafik bietet die Leitung (rot) der ihr nachgeordneten Führungskraft (rot) das Jahresgespräch an. Diese bietet wiederum den beiden ihr nachgeordneten Führungskräften (blau) sowie seiner/ihrer Assistenz (grün) das Jahresgespräch an (der/die selbst keine Führungsverantwortung hat, hier endet die Kaskade). Die beiden Führungskräfte (blau) bieten wiederum das Gespräch den ihnen nachgeordneten Mitarbeitenden (orange) an. Hier endet die Kaskade.

Im Folgenden wird aufgeschlüsselt, wie die kaskadenförmige Einführung in den unterschiedlichen Bereichen zu verstehen ist. Aufgrund der unterschiedlichen Strukturen in den

Fachbereichen und Zentralen Einrichtungen kann hier nur grob das Prinzip der Kaskade heruntergebrochen werden.

## 1. Ebene der Hochschulleitung

### Präsident

Dem Präsidenten sind als Bereiche direkt unterstellt:

- die Persönliche Referentin des Präsidenten
- das Präsidialbüro
- die Stabsstelle Strategie
- die Stabsstelle Forschung und Technologietransfer
- die Stabsstelle Kommunikation und Presse
- die Stabsstelle für Frauenförderung und Gleichstellung sowie
- der Beauftragte Sicherheit

Der Präsident bietet demnach den Leitungspersonen die Jahresgespräche an, die wiederum ihren nachgeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Jahresgespräch anbieten.

Dem Präsidenten sind weiterhin die Zentralen Einrichtungen unterstellt. Demnach bietet der Präsident auch den Leiterinnen und Leitern der Zentralen Einrichtungen das Jahresgespräch an.

### Kanzlerin

Der Kanzlerin sind als Bereiche unterstellt:

- das Sekretariat
- der Referent der Kanzlerin
- das Kanzlerbüro
- die Stabsstelle Innenrevision/Organisationsentwicklung
- die Stabsstelle Planung und Controlling
- die Stabsstelle Rechtsangelegenheiten
- die Abteilungen der Zentralen Verwaltung

Die Kanzlerin bietet demnach den Leitungspersonen die Jahresgespräche an, die wiederum ihren nachgeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Jahresgespräch anbieten.

## 2. Zentrale Einrichtungen

Nachdem das Jahresgespräch den Leitungen der Zentralen Einrichtungen durch den Präsidenten angeboten wurde, setzen sie die Kaskade fort, in dem sie den ihnen nachgeordneten Mitarbeiter/-innen das Jahresgespräch anbieten. Haben diese Mitarbeitenden ebenfalls Führungsverantwortung für Mitarbeitende, sprechen sie dann ebenfalls die Einladung zum Jahresgespräch aus.

## 3. Zentrale Verwaltung

In der Verwaltung werden die Jahresgespräche gemäß des Geschäftsverteilungsplans angeboten.

#### 4. Ebene der Fachbereiche/Hochschulen

In den Fachbereichen bietet der Dekan/die Dekanin den ihm/ihr direkt zugeordneten Mitarbeitenden die Jahresgespräche an und startet damit die Kaskade. Sind diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenfalls Beschäftigte nachgeordnet, sprechen sie diesen die Einladung zum Jahresgespräch aus.

In den Fachbereichen bzw. Hochschulen, die nicht in Institute aufgeteilt sind, bieten die Professor/-innen die Jahresgespräche ihren nachgeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an.

#### 5. Ebene der Institute

In den Instituten bietet die Institutsleitung den ihm/ihr direkt zugeordneten Mitarbeitenden die Jahresgespräche an und startet damit die Kaskade. Sind diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenfalls Beschäftigte nachgeordnet, sprechen sie diesen entsprechend die Einladung zum Jahresgespräch aus.

In Instituten der einzelnen Fächer bieten zudem die Professor/-innen die Jahresgespräche ihren nachgeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an.

#### Exkurs:

##### Wer ist Vorgesetzte/-r?

Als Vorgesetzte gelten diejenigen Personen, die gegenüber der Mitarbeiterin/dem Mitarbeiter Weisungen erteilen dürfen.

Orientierung bietet hierbei das Urlaubsverwaltungssystem, da hier jedem Mitarbeiter/jeder Mitarbeiterin ein/-e Vorgesetzte/-r zugeordnet ist. Da das System unter Umständen eher organisatorische als fachliche Verantwortlichkeiten abbildet, ist hier im Einzelfall zu entscheiden, wer das Jahresgespräch anbieten sollte. Hier berät die Personalentwicklung.

##### Mit wem sollen Jahresgespräche geführt werden?

Angeboten werden soll das Jahresgespräch allen:

- wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Beschäftigten
- Tarifbeschäftigten und Beamt/-innen
- unbefristet und befristet (mit einer Vertragsdauer von mehr als einem Jahr, auch bei kumulierten Verträgen, die ein Jahr übersteigen) Beschäftigten.